

Zeitzeugen

aus Ghettos und Konzentrationslagern berichten und erzählen in Höchst

Zeitzeugen aus Polen besuchen vom 12. Bis 24. März 2018 den Odenwald und werden in Schulen den Jugendlichen ihre Erlebnisse aus der Zeit des Nationalsozialismus schildern.

Die für alle offene Abendveranstaltung am

Dienstag, den 20. März 2018

19.30 Uhr

Kloster Höchst, Kirchberg 3, 64739 Höchst

wird mit einem

Grußwort des Bürgermeisters Herrn H. Bitsch
eröffnet und bietet allen Interessierten die Möglichkeit,
an den Erfahrungen der Überlebenden teilzuhaben.

„Fragt uns, wir sind die Letzten“

Es laden ein: Odenwald gegen Rechts, DGB Odenwaldkreis, Bischöfliches Ordinariat Mainz, Maximilian-Kolbe-Werk, Katholisches Dekanat Erbach, Evangelisches Dekanat Odenwald, Gemeinde Höchst